

Seminar: Sommerakademie 2008
„In welcher Gesellschaft leben wir eigentlich? - Demokratie und Gutes
Regieren im 21. Jahrhundert“

- Tagungsort: **Waldhotel Gietz**
Marienthaler Str. 20
65366 Geisenheim-Marienthal
Tel.-Nr. 06722 / 9960-0
Fax-Nr. 06722 / 9960-106
Internet www.waldhotel-rheingau.de
- Seminarleitung: **Sonja Profittlich**
Friedrich-Ebert-Stiftung
Tel.-Nr.: 0228/883 637
Fax-Nr.: 0228/883 697
e-mail: sonja.profittlich@fes.de
- Seminarorganisation **Anna Hufsky**
Tel.-Nr.: 0228/883 1124
Fax-Nr.: 0228/883 697
e-mail: anna.hufsky@fes.de

Sonntag, 17.08.08

- Bis 13.30 Uhr Anreise der Teilnehmer/innen
- 14.30 Uhr **„In welcher Gesellschaft leben wir eigentlich?“ –
Begrüßung und Eröffnung**
Anke Fuchs, Vorsitzende der Friedrich-Ebert-Stiftung
- 15.30 Uhr **Neuigkeiten aus der Abteilung Studienförderung**
Dr. Manuela Erhart, Leiterin der Abteilung Studienförderung
- 16.00 Uhr **Eröffnungsvortrag**
Weltgesellschaft
Prof. Dr. Lothar Brock, Hessische Stiftung für Friedens- und
Konfliktforschung und Institut für Politikwissenschaft der
Universität Frankfurt am Main, Vertrauensdozent der FES

17.30 Uhr **Vorstellungsrunde und Erwartungsabfrage in Kleingruppen**

Abends Grillabend

Montag, 18.08.08

09.00 Uhr Vortrag
„Mehr Demokratie wagen“ – Auf der Suche nach der Bilanz eines sozialdemokratischen Jahrzehnts
Prof. Dr. Bernd Faulenbach, FIAB Institut an der Ruhr-Universität Bochum

Impulsbeitrag
Die Ökologiebewegung der Achtzigerjahre als Motor erfolgreicher bürgerschaftlicher Artikulation
Sandra Tauer, Promotionsstipendiatin der FES

Moderation: Sonja Profitlich, Referentin Abteilung Studienförderung

11.00 Uhr Podium
„Die Bürgergesellschaft – zur Bedeutung des bürgerschaftlichen Engagements für eine lebendige Demokratie“

◇ „Bürgergesellschaft als politische Zielperspektive? Argumente für Bürgergesellschaft und Zivilgesellschaft“
Dr. Frank W. Heuberger, Leiter der Leitstelle Bürgergesellschaft und Ehrenamt, Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

◇ „Ein neuer Gesellschaftsvertrag? – Zum Wechselverhältnis zwischen Staat, Markt und Bürger/in“
Dr. Serge Embacher, Leiter des Büros von Michael Bürsch, MdB

◇ „Parteien in der Bürgergesellschaft“
Prof. Dr. Gerd Mielke, Institut für Politikwissenschaften der Universität Mainz

◇ „Die Bürgerkommune – Möglichkeiten und Strukturen für Engagement in der Kommune“

Ulrike Bahr, Mitglied im Stadtrat der Stadt Augsburg

Moderation: Albrecht Koschützke, Friedrich-Ebert-Stiftung,
Kommunikation und Grundsatzfragen

14.30 Uhr

**Workshops zur sozialen Demokratie und zu
Möglichkeiten des erfolgreichen gesellschaftspolitischen
Engagements**

In Gruppen

I. Grundlagen der sozialen Demokratie

Dr. Christian Krell, Akademie für soziale Demokratie der FES

II. Warum engagieren sich Jugendliche politisch

Martin Langebach, Promotionsstipendiat der FES

III. Politik als Beruf

Klaus Tovar, Leiter der Parteischule der SPD

IV. Formate und Adressaten in der politischen Bildung

Martin Weinert, Abteilung Gesellschaftspolitische Information der
FES

17.00 Uhr

**Diskussionsforen – Beispiele aus der Praxis und Modelle
erfolgreichen Handelns**

In Gruppen

◇ Aufgaben und Gestaltungsmöglichkeiten eines Bürgermeisters

Dr. Walter Bersch, Bürgermeister der Stadt Boppard

◇ Karrierewege in der Politik

PD Dr. Karsten Rudolph, MdL, innenpolitischer Sprecher der
Landtagsfraktion NRW

◇ Wirtschaftsförderung in Ostdeutschland am Beispiel der Stadt
Teltow

Sören Kosanke, persönlicher Referent des Bürgermeisters von
Teltow und Juso-Landesvorsitzender Brandenburg

◇ Politikberatung und politisches Netzwerken als Beruf

Jan Strecker, Republik Movida

Dienstag, 19.08.2008

09.00 Uhr

Podiumsdiskussion

„Demokratie braucht Demokraten“ – Möglichkeiten der politischen Partizipation und Herausforderungen für die Zukunft

◇ Die Deutschen und die Demokratie – von Demoskopen, Demokratieverdrossenheit und sinkender Wahlbeteiligung
Andrea Wolf, Forschungsgruppe Wahlen

◇ Abgehängtes Prekariat gleich bildungsferne Schichten? Zur Typologie einer Gesellschaft
Dr. Gero Neugebauer, Otto-Suhr-Institut, Freie Universität Berlin

◇ Auslaufmodell Parteien?
Prof.em. Dr. Peter Lösche, Institut für Politikwissenschaften, Universität Göttingen

Moderation:

Sören Kosanke, Juso-Vorsitzender Brandenburg, ehemaliger Stipendiat der FES

11.00 Uhr

Denkanstöße

Der moderne Staat

Dr. Irina Mohr, Leiterin FORUM Berlin, Abteilung Dialog Ostdeutschland der FES

Der handlungsfähige Staat

Dr. Katie Baldschun, Stellvertretende Juso-Bundesvorsitzende

Der starke Staat

PD Dr. Karsten Rudolph, MdL, innenpolitischer Sprecher der NRW-Fraktion, Vertrauensdozent der FES

Moderation:

Katharina Oerder, Stipendiatin der FES

14.30 Uhr

Argumentationsforen

In Gruppen

◇ Die nehmen uns die Arbeitsplätze weg - Argumente gegen Rechts!

Kirsten Neumann, MTB Hessen

- ◇ Die da oben interessieren sich doch eh nicht für uns – ein Plädoyer gegen Demokratieverdrossenheit
Karsten Steinert, Verein für politisches Handeln (v.f.h.)
- ◇ Die wollen sich doch gar nicht integrieren – Umgang mit rassistischen Argumentationsmustern
Dr. Urmila Goel, Wissenschaftlerin und freie Trainerin
- ◇ Für ein soziales Europa - Argumente gegen Europamüdigkeit
Anna-Lena Beilschmidt, EuroSoc KG

17.00 Uhr

Diskussionsrunde mit Nachwuchskräften anderer Organisationen

In Gruppen

- I. Studenten/innen und Ehemalige der Hertie School of Governance
„Wie viel Staat brauchen wir? – Staatsmodernisierung und Governance-Konzepte im 21. Jahrhundert“

Moderation: Sonja Profitlich, FES
- II. Studenten/innen der European Business School (EBS)
„Wer ist die Elite von morgen?“

Moderation: Anne Seibring, Bundeszentrale für politische Bildung
- III. Stipendiaten/innen der Hans-Böckler-Stiftung
„Gute Arbeit der Zukunft“

Moderation: Sascha Vogt, Referatsleiter Referat F, Studienförderung der Hans-Böckler-Stiftung

Mittwoch, 20.08.08

09.00 Uhr **Methodenworkshops**

In Gruppen

- I. "Erfolgreiche Kampagnenarbeit am Beispiel der Kampagne Gleiche Arbeit - Gleiches Geld"
Michael Faißt, Sekretär bei Vorstand der IG Metall, Ressort Kampagnenmanagement und Mitgliederwerbeprojekte
- II. Netzwerkmanagement
Christoph Dilk, European Business School
- III. Anlegen der eigenen Karrierekarte
Ricarda Wildförster, Wildförster Beratung
- IV. Machtverhältnisse und Wissensproduktion
Dr. Urmila Goel, Wissenschaftlerin und freie Trainerin

12.00/15.00 Uhr Veranstaltungspause, Gelegenheit zum Gespräch mit
Betreuungsreferenten/innen

15.00 Uhr Vortrag
**"Das Recht des Verbrauchers auf Selbstbestimmung -
Aufklärungsarbeit im Verbraucherschutz und Lobbyismus
in der Verbraucherpolitik"**
Jutta Gelbrich, Geschäftsführender Vorstand der Verbraucher-
zentrale Hessen

16.00 Uhr Podiumsdiskussion
„We feed the world – who feeds us?“

- ◇ "Konsequenzen aus gentechnisch veränderten Nahrungsmitteln für Verbraucher und Landwirtschaft"
Heike Moldenhauer, BUND
- ◇ „Die internationale Agrarpolitik und deren Folgen – welchen Ausweg gibt es aus den Hungerkrisen?“
Ulrike Bickel, Referentin für Energie-Rohstoffe, Abteilung
Entwicklungspolitik, MISEREOR



◇ Von der Macht der Märkte – Warum Getreide
das neue Erdöl ist
Jutta Sundermann, attac, Arbeitsgruppe Agrarsektor

Abends

Moderation: Jacob Fricke, Stipendiat der FES
Filmabend
Film „Who feeds the world“

Donnerstag, 21.08.08

10.00 Uhr

Zweiergespräch
**Freiheit, Gleichheit, Solidarität? – von der
Unauflöslichkeit der Wertetriade in einer gerechten
Gesellschaft**
Dr. Anja Kruke, Historisches Forschungszentrum der FES

**Inklusion trotz Exklusion – Warum Demokratie einen
Sozialstaat braucht**
Anja Willmann, Jugendreferentin Netzwerk Courage, DGB
Jugendbüro Mittelhessen

11.00 Uhr

Podiumsdiskussion
Demokratie neu gedacht

Demokratie von Anfang an – Partizipation in Kindergarten und
Familie
N.N.

Kein Schauspiel für sich selbst – Wie Politik wieder zum
gesamtgesellschaftlichen Projekt werden kann
Reinar Ortmann, Theaterregisseur und Dramaturg

Mehr direkte Demokratie
Prof. Dr. Stefan Schieren, Katholische Universität Eichstätt,
Fakultät für soziale Arbeit, Vertrauensdozent der FES

14.00 Uhr

World Café 2008
**„Ein Volk der guten Nachbarn?“ – Sicherheitspolitische
Herausforderungen an den Bürgerstaat**

Tisch 1: Deutschlands außen- und sicherheitspolitische Rolle im Nahen Osten, Jörg Lau, Die ZEIT, angefragt

Tisch 2: Deutschland und die USA – Neue Anforderungen an Deutschlands Sicherheitspolitik
Thorsten Schultz, Referent für Sicherheitspolitik, State Department

Tisch 3: Die Zukunft der Bundeswehr in Anbetracht neuer außenpolitischer Verantwortung
N.N.

Tisch 4: Zukunft sozialdemokratischer Außenpolitik – zwischen Internationalismus und Interventionismus?
Friedrich O. Roll

Tisch 5: Energiesicherheit und Ressourcenverteilung
Jeanne Lätt, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Global Governance School

Tisch 6: Afghanistan-Einsatz der Bundeswehr
Jürgen Schatz, wissenschaftlicher Mitarbeiter Büro Johannes Kahrs, MdB

Freitag, 22.08.08

09.00 Uhr **Einführungsvorträge zum internationalen Programmteil**
Externe Demokratieförderung

Dr. Jonas Wolff, Peace Research Institute Frankfurt, Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung

11.00 Uhr Einführungsvortrag Nr. 2
Globales Ressourcenmanagement
Prof. Dr. Raimund Bleischwitz, Stellvertretender Forschungsgruppenleiter, Wuppertal Institut

14.00 Uhr **Denkfabriken**

In Gruppen



SOMMERAKADEMIE
DER STUDIENFÖRDERUNG



- I. Zur gemeinsamen Zukunft von SPD und Gewerkschaften
Moderation:
Iva Figenwald, Abteilung Studienförderung der FES
- II. Für einen neuen linken Gesellschaftsentwurf
Moderation:
Christina Schildmann, SPD-Parteivorstand, Referat
Grundsatzfragen und Forschung
- III. Vorbereitung der Abschlussveranstaltung. Welche
Konsequenzen ergeben sich für mein eigenes
gesellschaftspolitisches Handeln aus der Sommerakademie
Moderation:
Julia Maas, Amnesty International
- IV. Zukunft der Demokratie. Wie kann ich Beteiligung
generieren?
Moderation:
Sonja Profittlich, Abteilung Studienförderung der FES

Abends

Lesung

Igal Avidan, freier Journalist und Publizist
„Israel – Ein Staat sucht sich selbst“

Samstag, 23.08.08

10.00 Uhr

Podiumsdiskussion

**Responsibility to protect – Failing states und die Rolle
der internationalen Staatengemeinschaft**

- Responsibility to protect? – Welche Rolle spielt die internationale Außenpolitik bei der Lösung von Konflikten
Thorsten Benner, Global Public Policy Institute (GPPI), Associate Director
- Mugabe und das südliche Afrika
Dr. Ulrich Golaszinski, Afrika-Referat der FES
- Demokratie im Nahen Osten? – Der Staat Israel und die Palästinenser
Claudia Baumgart-Ochse, Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung

Moderation: Michael König, Stipendiat und Sprecher des AK Cafe International

12.00 Uhr Denkanstoss
„Zur gerechten Verteilung von Ressourcen – Kämpfen wir bald um Wasser?“
Cornelia Gerhardt, Seniorfachplanerin Kompetenzfeld Wasser, gtz

14.00 Uhr **Historische Rheinschiffahrt**

Abends Möglichkeit zum gemeinsamen Abend im Hotel

Sonntag, 24.08.08

09.00 Uhr **„In welcher Gesellschaft wollen wir eigentlich leben?“**
Abschlussveranstaltung mit Ideenkarussell und Fish Bowl

13.00 Uhr Abreise der Teilnehmer/innen